

# Auf dem Berge, da gehet der Wind

Text und Weise:  
aus Oberschlesien

Auf dem Berge, da gehet der Wind, da wiegt die Maria ihr Kind. Sie

wiegt es mit ih - rer schnee-weißen Hand, sie hat da - zin

Jo - seph, lie - ber Jo - seph mein, ach hilf mir doch wie-gen mein Kin - de - lein! „Wie

soll ich dir denn\_dein Kind - lein wieg'n? Ich kann ja kaum sel - ber die Fin - ger bieg'n.“ Auf dem

Ber - ge, da ge - het der Wind, da wiegt die Ma - ri - a ihr Kind. Schum, schei, schum, schei.